

Markel Case Study Schaden

„Die doppelte App“ - Schaden in Zusammenarbeit mit Makler

Ziel ist es, unser gutes Underwriting durch eine schnelle, effiziente und professionelle Schadenbearbeitung zu ergänzen und unseren Kunden stets ein wertvoller Partner im Schadenfall zu sein. Wir wollen am Markt bekannt sein als das schnellste Schadenregulierungsteam mit der höchsten Kundenorientierung, das unseren Versicherungsnehmern im Schadenfall den größten Mehrwert bietet. Wir bieten unseren Maklern und Versicherungsnehmern die von ihnen gewünschten Leistungen und sorgen mit Fachwissen, Begeisterung und Einsatz für einen gleichermaßen effizienten wie reibungslosen Schadenregulierungsprozess. Es ist unsere Prämisse, offen und ehrlich zu kommunizieren.

An nachfolgendem Praxisbeispiel können Sie unsere Philosophie im Schadenfall kennenlernen:

1. Der Makler zeigt an

Unser Versicherungsnehmer, ein Softwareentwickler, hat eine App zur Erfassung und Förderung von Verkaufsaktivitäten an Tankstellen entwickelt und seinen Kunden (Tankstellenbetreibern) zum Kauf angeboten. Ein Mitbewerber hat ein vergleichbares Konzept mit einer ähnlichen graphischen Gestaltung entwickelt und diese App bereits vor unserem Versicherungsnehmer zum Kauf angeboten. Dieser Wettbewerber hat unseren Versicherungsnehmer nun durch anwaltliches Schreiben auf Schadenersatz abgemahnt und fordert die Abgabe einer strafbewehrten Unterlassungserklärung hinsichtlich des Vertriebs und der Bewerbung der von ihm entwickelten App.



2. So beurteilt Markel Deutschland den Schaden



Es besteht Versicherungsschutz über unser Produkt „Markel Pro IT“. Das Herstellen von Software/ Apps stellt eine versicherte Tätigkeit dar. Unser Versicherungsschutz umfasst die Kosten der Abwehr der unberechtigten Inanspruchnahme aus der behaupteten Verletzung wettbewerbsrechtlicher Schutzrechte. Die geforderte strafbewehrte Unterlassungserklärung geht inhaltlich über das notwendige Maß hinaus und ist auf ein Minimum zu reduzieren. Eine Behinderung unseres Versicherungsnehmers in seinem geschäftlichen Handeln verbunden mit einem Umsatzeinbruch ist zu verhindern. Der geforderte Schadenersatzanspruch ist durch Zugrundelegung des korrekten Streitwerts der Höhe nach in erheblichen Umfang zu reduzieren.

3. Der Schadenfall nach Abschluss

Der dem Schadenersatzanspruch zugrunde gelegte Streitwert konnte von 100.000 € auf 2.000 € reduziert werden, was eine erhebliche Reduzierung der zu erstatten Anwaltskosten zur Folge hatte. Zudem konnte keine gegenseitige Beeinflussung der beiden Apps festgestellt werden, so dass ein weitergehender Schadenersatzanspruch verhindert wurde. Durch Verhandlungen mit dem Gegner konnte erreicht werden, dass unser Versicherungsnehmer nach einer kleinen optischen Anpassung seiner App diese weiter verwenden kann, ohne weitere Rechte zu verletzen. Die Unterlassungserklärung konnte inhaltlich rechtswirksam auf einen minimalen Bereich beschränkt und eine Einschränkung unseres Versicherungsnehmers in seinen geschäftlichen Aktivitäten verhindert werden.



4. Was Sie an diesem Beispiel über die Markel Schaden Philosophie erfahren



Wir wissen, dass unsere Versicherungsnehmer bei Erhalt einer Unterlassungserklärung unter extremen zeitlichen Druck stehen und auch schnell von Existenzängsten geplagt sind. Neben Umsatzausfall drohte hier im schlimmsten Fall sogar die Einstellung des Geschäftsbetriebes. Dank der optimalen Zusammenarbeit zwischen Versicherungsnehmer, Makler und auf IT-Recht spezialisierter Rechtsanwälte haben wir dem Versicherungsnehmer schnell und unkompliziert helfen können.